



Der neu gewählte Vorstand des Fördervereins der Kreuzkirche mit (v.l.n.r.) Olaf Abraham, Margit Pleuger, Bettina Matzel, Achim Schmalenbach, Cornelia Scheveling und Pfarrer Hans Georg Ahl. • Foto: Weiland

300 000 Euro für Neubau

Förderverein Kreuzkirchengemeinde bedankt sich bei allen Spendern

LÜDENSCHIED • Zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins Kreuzkirchengemeinde konnte dessen Vorsitzende, Bettina Matzel, zahlreiche Mitglieder – darunter auch einige neue – im Gemeindehaus an der Worthstraße begrüßen. Mit ihrer Rückschau auf das Jahr 2011 verband sie ihren Dank an alle Spender, die dazu beigetragen haben, dass seit dem Start des Neubauprojekts rund 300 000 Euro zusammengekommen sind. Diese ansehnliche Summe hat der Förderverein auf das Konto des Kreiskirchenamts überwiesen, weil darüber die ganze finanzielle Abwicklung für das Neubauprojekt läuft.

Das Spendaufkommen für die Kinder- und Jugendarbeit, das heißt für die beiden halben Stellen der Jugendre-

ferenten Margitta Hahn und Christoph Klein, ist bedauerlicherweise rückläufig, und auch die Kirchgeld-Einnahmen sind infolge von Sterbefällen um 2000 Euro auf rund 7000 Euro zurückgegangen.

Da man das breitgefächerte Angebot im Gemeindeleben erhalten möchte und die Kinder- und Jugendarbeit wie bisher in einem großen, lebendigen Umfang weitergeführt werden soll, trug man Vorschläge im Hinblick auf eine Erhöhung der Einnahmen zusammen.

Dabei ging es vor allem darum, potentielle Spender auf die Zwecke aufmerksam zu machen, für die das Geld benötigt wird. Aus dem Kassenbericht von Margit Pleuger ging hervor, dass für das Neubauprojekt, für das morgen nach dem Gottesdienst der

symbolische erste Spatenstich erfolgt, im vergangenen Jahr der stattliche Betrag von rund 93 000 Euro zusammengekommen ist. Weitere rund 48 000 Euro, die 2011 an den Förderverein überwiesen wurden, wurden für die Finanzierung der Personalkosten, von Projekten und Fortbildungsmaßnahmen benötigt.

Hinzu kamen noch rund 6000 Euro für die „Königskasse“, aus der bedürftige Menschen unterstützt und Freizeiten von Kindern und Jugendlichen bezuschusst werden, an denen sie sonst aus finanziellen Gründen nicht teilnehmen könnten. In Einzelfällen hat der Vorstand zu entscheiden, welche Menschen in akuten Notlagen und welche Fortbildungsmaßnahmen unterstützt wer-

den.

Ein wichtiger Punkt auf der Tagesordnung waren die Wahlen: Turnusgemäß schieden Margit Pleuger als Kassiererin, Cornelia Scheveling als Schriftführerin und Pfarrer Hans Georg Ahl als Beisitzer aus. Alle drei stellten sich jedoch zur Wiederwahl und nahmen ihre bisherigen Ämter wieder an. Ebenfalls wiedergewählt wurde Klaus Wieghardt. Er fungiert neben Rainer Bien, der für ein weiteres Jahr im Amt bleibt, als Kassenprüfer.

Spenden für das Neubauprojekt sind auf das Konto Nr. 332 940 einzuzahlen, alle anderen Spenden (mit Angabe des Spendenzwecks) auf das Konto Nr. 500 254 8. Beide Konten sind bei der Sparkasse Lüdenschied (BLZ 458 500 05). • ih